

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 6. April 2021 13:14

Zitat von Bolzbold

Mütter können sich gegenseitig echt das Leben zur Hölle machen.

Aber sie haben immerhin die Wahl, von welchen beiden anderen Müttern sie sich im übertragenen Sinn ohrfeigen lassen dürfen.

- a) Die VZ-arbeitende Mama
- b) Die TZ-arbeitende Mama
- c) Die nicht berufstätige Mama

Ganz gleich, wofür man sich entscheidet, die anderen beiden sind schnell zur Stelle und watschen Dich für Deine Entscheidung ab...

Alles anzeigen

Ich habe wahnsinniges Glück: In meinem Freundeskreis ist alles vorhanden. Ich selbst arbeite fast Vollzeit, die eine Freundin arbeitet komplett VZ, meine andere Freundin ist erstmal drei Jahre ganz raus und die vierte im Bunde ist mit halber Stelle dabei. Wir alle "wehklagen" uns gegenseitig unser Leid und haben gegenseitig Verständnis, denn jede hat ihre eigenen Gründe für ihre Entscheidung und jede Entscheidung hat ganz andere Vor- oder Nachteile mit sich gebracht. Ich finde es echt entspannend, so unterschiedliche Mamis (auch mit ganz unterschiedlichen Erziehungsansichten und Einstellungen) zu meinem Freundeskreis zu zählen und sich einfach mal austauschen zu können, ohne sich direkt blöd vorzukommen oder das Gefühl vermittelt zu bekommen, dass man eh als Mama gerade voll versagt.